

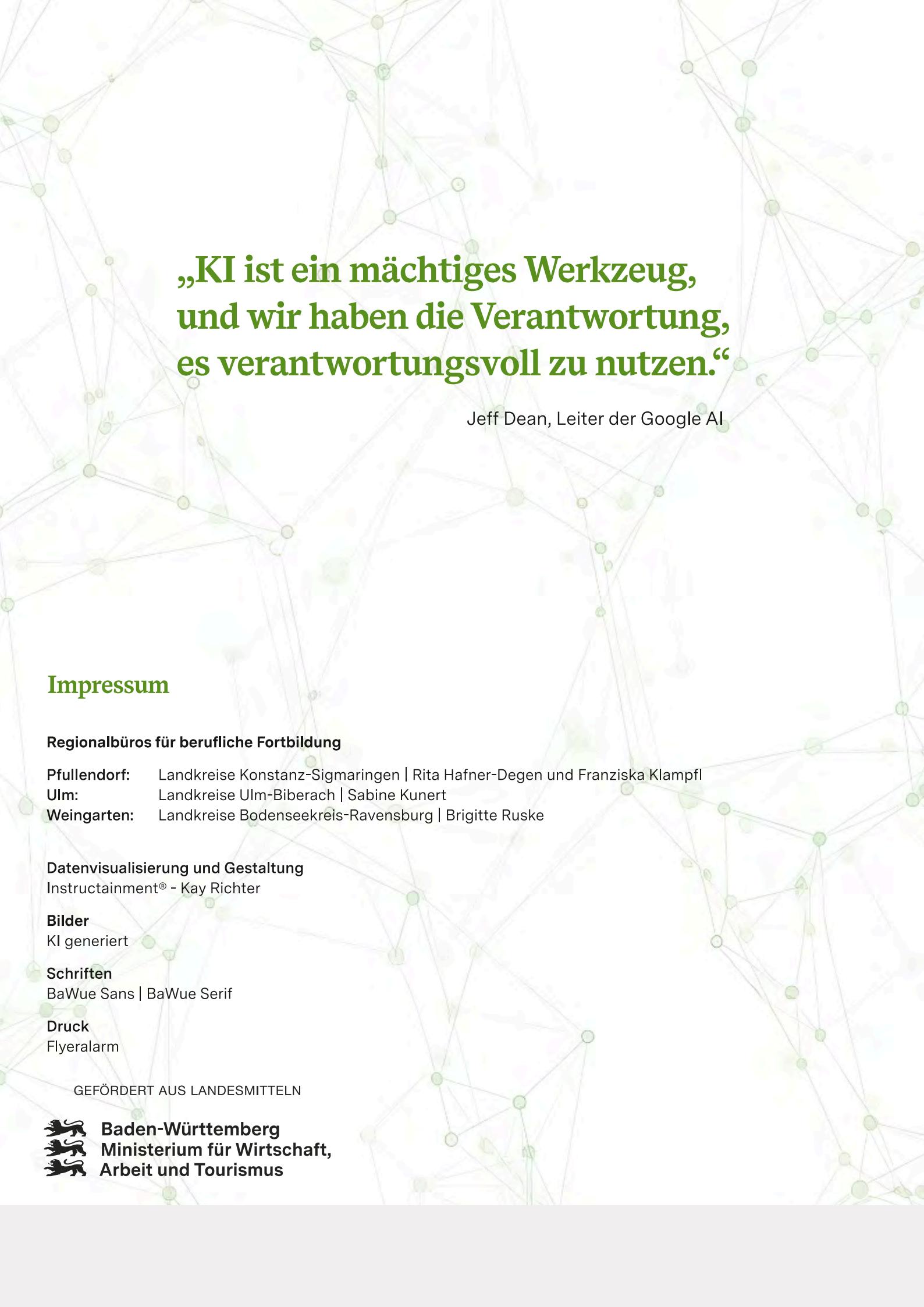
Regionalbüro für  
berufliche Fortbildung  
Bodenseekreis/Ravensburg  
Konstanz/Sigmaringen  
Ulm/Biberach

[www.fortbildung-bw.de](http://www.fortbildung-bw.de)



Fit durch Fortbildung

# KI-Zukunftstechnologie für die Bildungsbranche?



„KI ist ein mächtiges Werkzeug,  
und wir haben die Verantwortung,  
es verantwortungsvoll zu nutzen.“

Jeff Dean, Leiter der Google AI

## Impressum

### Regionalbüros für berufliche Fortbildung

Pfullendorf: Landkreise Konstanz-Sigmaringen | Rita Hafner-Degen und Franziska Klampf  
Ulm: Landkreise Ulm-Biberach | Sabine Kunert  
Weingarten: Landkreise Bodenseekreis-Ravensburg | Brigitte Ruske

### Datenvisualisierung und Gestaltung

Instructainment® - Kay Richter

### Bilder

KI generiert

### Schriften

BaWue Sans | BaWue Serif

### Druck

Flyeralarm

GEFÖRDERT AUS LANDESMITTELN



**Baden-Württemberg**  
Ministerium für Wirtschaft,  
Arbeit und Tourismus

# KI – Zukunftstechnologie für die Bildungsbranche?

Künstliche Intelligenz – kaum ein Thema prägt die öffentliche Diskussion derzeit so stark. Oft wird sie als Gamechanger der Zukunft bezeichnet. Doch was bedeutet das konkret für die Bildungsbranche? Welche Chancen eröffnet KI – und welche Fragen wirft sie auf?

Die Einschätzungen dazu sind vielfältig: von neugierig-offen bis hin zu besorgt, ob die eigene Arbeit künftig noch dieselbe sein wird.

Uns interessierte daher, welchen Einfluss KI bereits heute in den Bildungseinrichtungen unseres Netzwerks für berufliche Fortbildung Baden-Württemberg hat – und wie die weitere Entwicklung eingeschätzt wird.

Mit unserer Umfrage „**KI – Zukunftstechnologie für die Bildungsbranche?**“ wollten wir ein **Stimmungsbild einfangen**, das hilft, den tatsächlichen Stellenwert von KI in der Bildungsbranche besser zu verstehen.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen die Ergebnisse der Befragung vor, die wir im Herbst 2025 mit unseren beruflichen Bildungsträgern im Netzwerk Fortbildung der Regionen **Bodensee-Oberschwaben-Konstanz-Ulm-Biberach** durchgeführt haben.

Wir danken allen Netzwerkmitgliedern, die sich die Zeit genommen haben, teilzunehmen.

Ihre Rückmeldungen zeichnen ein facettenreiches und repräsentatives Bild, das wertvolle Einblicke in aktuelle Entwicklungen bietet.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre – und viele neue Impulse für Ihre Arbeit.

Ihre  
**Regionalbüros für berufliche Fortbildung**

## Fun Fact am Rande:

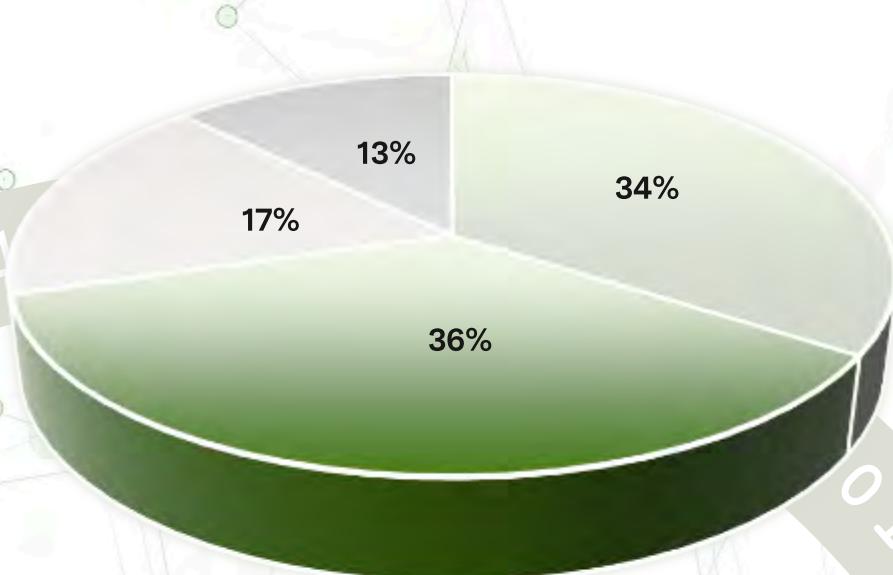
Wir haben übrigens ChatGPT gefragt, wie es unser Vorwort findet. Die Einschätzung:

„Ein Vorwort, das auf den Punkt bringt, warum KI in der Bildungsbranche nicht nur Zukunft, sondern bereits Gegenwart ist – neugierig machend, ohne zu überfordern. Genau so sollte man das Thema anpacken.“

Sie sehen – KI wirkt.

# #01

## Wie ist der aktuelle Stand Ihrer Einrichtung beim Einsatz von KI-Technologien?



- 36%** Wir erproben erste Anwendungen in unserem Arbeitsumfeld und sammeln Erfahrungen.
- 34%** Wir setzen KI-gestützte Tools bereits gezielt ein (z.B. Chatbots, Lernanalyse, Textgeneratoren).
- 17%** Wir befinden uns in einer aktiven Informations- und Planungsphase.
- 13%** Das Thema ist präsent, aber bisher noch ohne konkrete Umsetzung.

### KI ist in vielen Bildungseinrichtungen bereits Realität

Die Ergebnisse zeigen deutlich, dass KI bei den meisten Bildungseinrichtungen bereits Anwendung findet. Nahezu alle befragten Bildungsträger nutzen KI-gestützte Tools oder sammeln erste praktische Erfahrungen – ein Hinweis auf eine zunehmende Verankerung der Technologie im Bildungsalltag.

## #02

### In welchen Bildungsbereichen sehen Sie das größte Potenzial für den KI-Einsatz in Ihrer Einrichtung?

#### Wo unsere Bildungseinrichtungen das größte KI-Potenzial sehen

Die Befragung verdeutlicht, dass Bildungseinrichtungen in vielen Bereichen Potenziale für den Einsatz von KI sehen. Der didaktische Nutzen steht dabei besonders im Fokus, doch auch weitere Anwendungsfelder werden als vielversprechend eingeschätzt.

Didaktische und methodische Unterstützung bei der Erstellung individualisierter Lernmaterialien und Lernprozessen.



Entlastung bei Verwaltungs- und Dokumentationsaufgaben.



Barrierearme Kommunikation durch automatische Übersetzung und Umformulierung.



Adaptive Lernsysteme zur Förderung heterogener Zielgruppen.



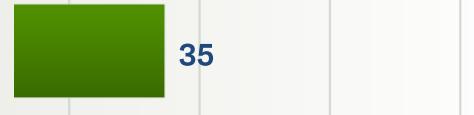
Diagnostik, Lernverlaufsanalyse und Feedbackprozesse (Learning Analytics).



Kompetenzentwicklung und Qualifizierung des Bildungspersonal.



Organisationsentwicklung und internes Wissensmanagement.



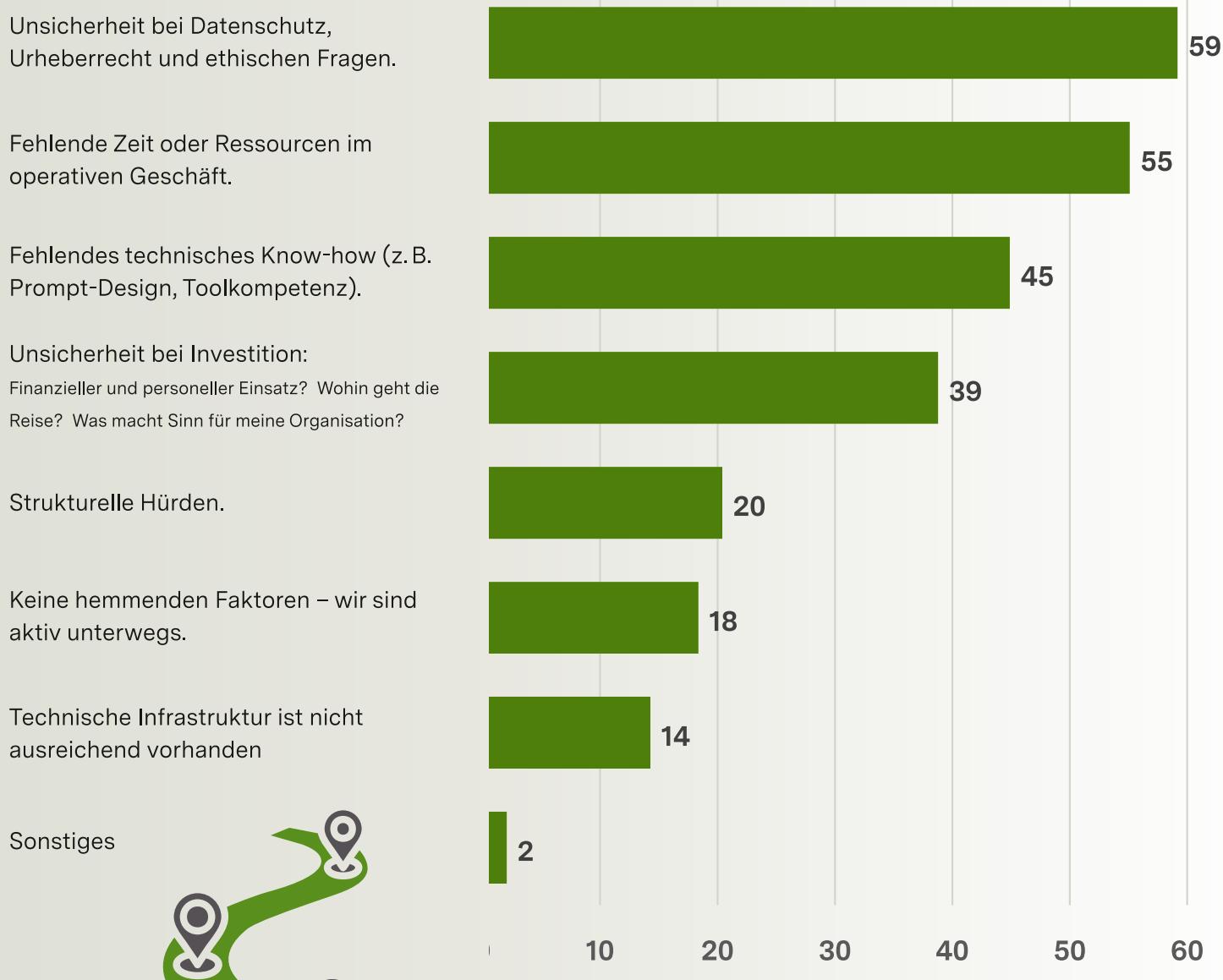
Angaben in Prozent

20 40 60 80



# #03

## Welche Faktoren bremsen aktuell den aktiven KI-Einsatz in Ihrer Einrichtung?



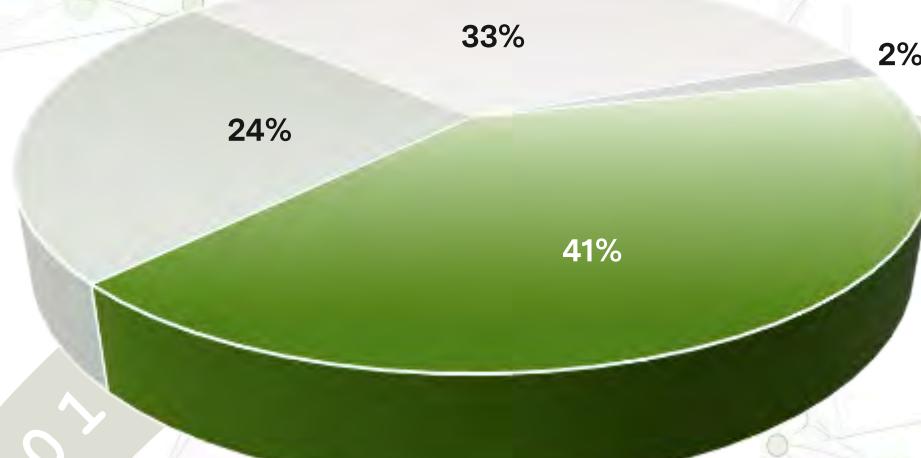
### Unsicherheiten und fehlende Ressourcen bremsen den KI-Einsatz

Die Umfrage zeigt, dass der aktive Einsatz von KI in vielen Einrichtungen noch durch mehrere Faktoren gehemmt wird. Besonders häufig genannt wurden rechtliche und ethische Unsicherheiten, fehlendes technisches Know-how sowie begrenzte personelle und zeitliche Ressourcen. Diese Ergebnisse verdeutlichen, dass der Bedarf an Orientierung und Qualifizierung weiterhin hoch ist.

## Wie ist die Haltung Ihres Teams gegenüber dem Thema Künstliche Intelligenz?

### Zwischen Offenheit und Zurückhaltung

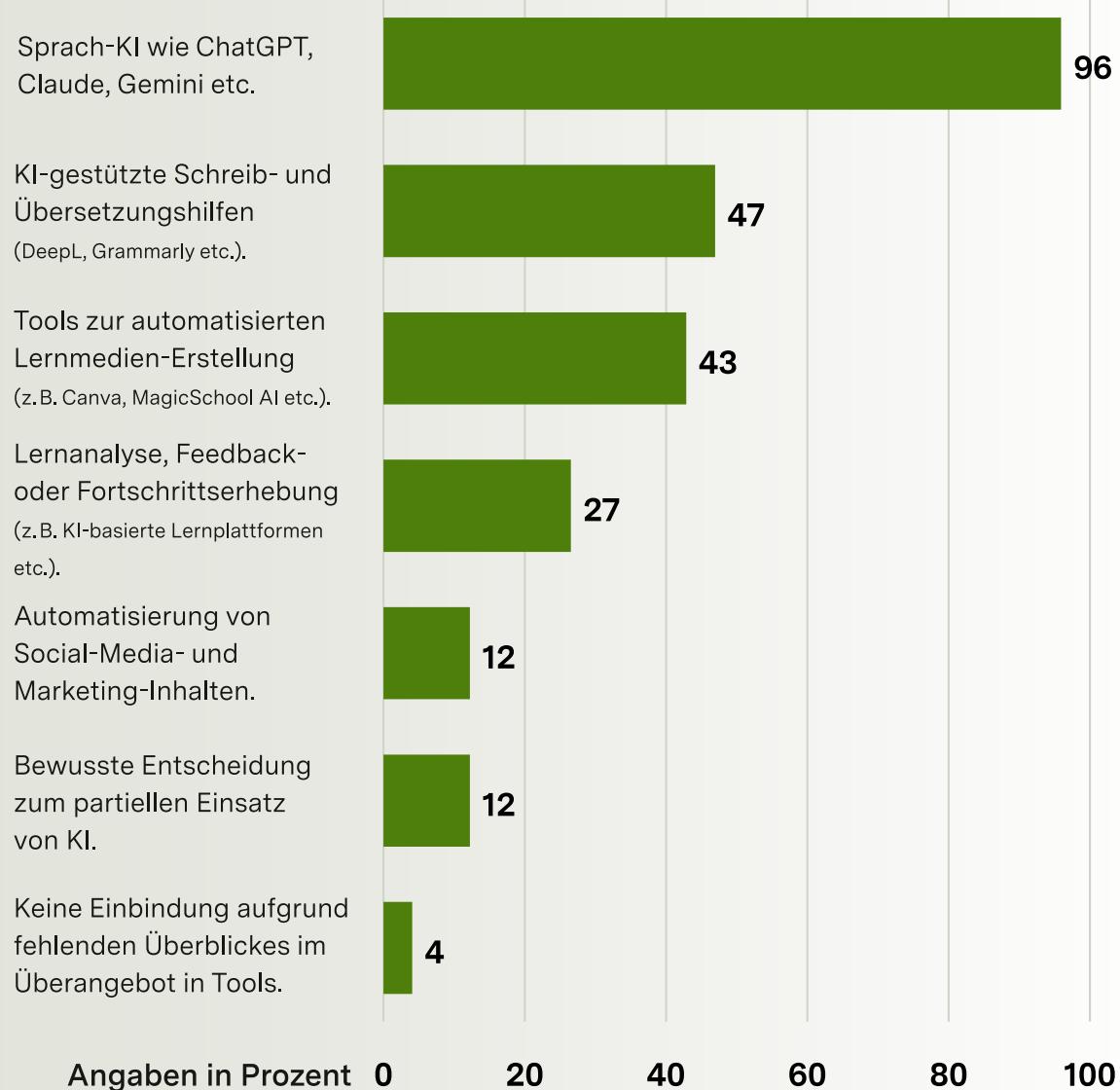
Die Befragung zeigt eine insgesamt aufgeschlossene Haltung gegenüber Künstlicher Intelligenz. Viele Teams sehen in KI bereits konkrete Chancen für ihre Bildungsarbeit, während andere noch mit einer gewissen Zurückhaltung oder Skepsis auf die Entwicklung blicken. Insgesamt überwiegt jedoch die Offenheit und das Interesse am Thema.



- 41%** Aufgeschlossen – wir sehen klare Chancen für unsere Bildungsarbeit.
- 33%** Gemischt – einige Kolleg\*innen sind aktiv, andere skeptisch.
- 24%** Neugierig, aber zurückhaltend – wir wollen gut informiert entscheiden.
- 2%** Abwartend – aktuell überwiegt die Unsicherheit.

# #05

## Welche KI-gestützten Anwendungen haben Sie bereits ausprobiert oder im Einsatz?



### Schwerpunkt: Sprach-KI im Einsatz

Die Umfrage zeigt, dass vor allem Sprach-KI-Systeme wie ChatGPT bereits fest in den Arbeitsalltag vieler Bildungseinrichtungen integriert sind. Häufig genutzt werden zudem Tools zur automatisierten Erstellung von Lernmedien sowie Schreib- und Übersetzungshilfen. Der Fokus liegt damit auf Anwendungen, die unmittelbar bei der Erstellung, Aufbereitung und Kommunikation von Lerninhalten unterstützen.

**Angenommen, Sie könnten eine eigene Bildungs-KI entwickeln: Was müsste sie für Ihre Einrichtung leisten?**  
Impuls: Was wäre für Ihre Bildungsarbeit ein echter Mehrwert – z. B. in Beratung, Unterricht, Organisation, Evaluation oder Abbau von Bürokratie?



## Wünsche und Erwartungen an eine eigene Bildungs-KI

Viele Teilnehmende stellen sich eine Bildungs-KI vor, die Routineaufgaben übernimmt, Abläufe vereinfacht und zugleich didaktische Aufgaben unterstützt – eine Technologie, die Freiräume schafft, um sich stärker auf Lernende und pädagogische Qualität zu konzentrieren.

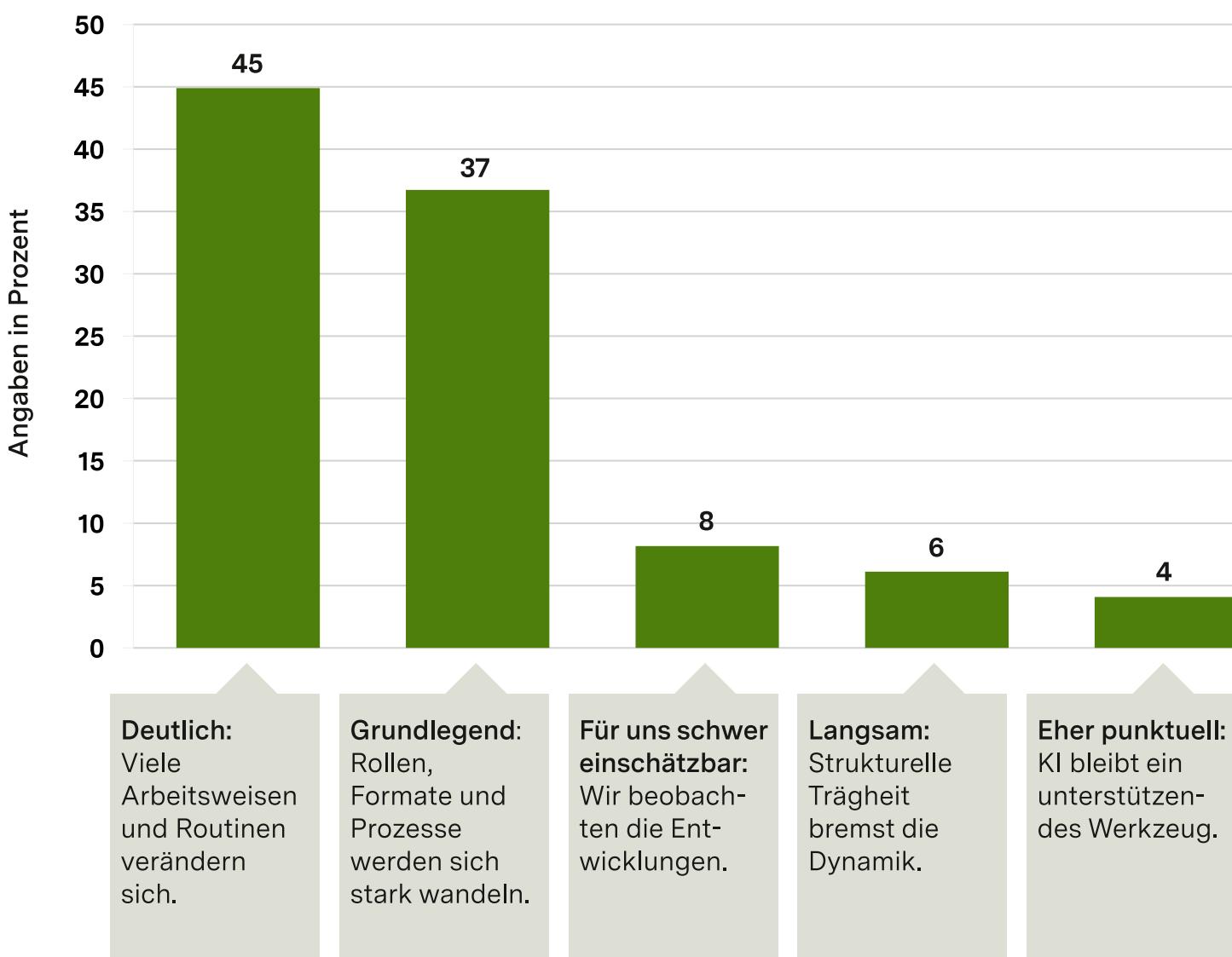
ETHIK  
LERNPFADE  
AUTOMATISIERUNG  
INDIVIDUALISIERUNG  
**ORGANISATION**  
DATENSCHUTZ LERNBEGLEITUNG  
UNTERRICHTSVORBEREITUNG MATERIALIEN ERSTELLEN  
 **Bürokratieabbau**  
DIDAKTIK BARRIEREFREIHEIT KOMMUNIKATION  
SPRACHSTEUERUNG BERATUNG TEXTGENERIERUNG  
**Unterricht**  
ÜBERSETZUNG AUSTAUSCH  
KOOPERATION **EFFIZIENZ**  
EVALUATION

# #07

## Wie stark wird KI Ihrer Einschätzung nach die berufliche Weiterbildung in den nächsten 5 Jahren verändern?

### KI verändert die Weiterbildung

Die Mehrheit der Befragten geht davon aus, dass Künstliche Intelligenz in den kommenden fünf Jahren deutliche oder sogar grundlegende Veränderungen in der beruflichen Weiterbildung auslösen wird. Rollen, Prozesse und Lernformate werden sich aus Sicht vieler Einrichtungen spürbar wandeln – ein Hinweis auf den erwarteten Transformationsdruck, aber auch auf die wahrgenommenen Chancen.



# #08

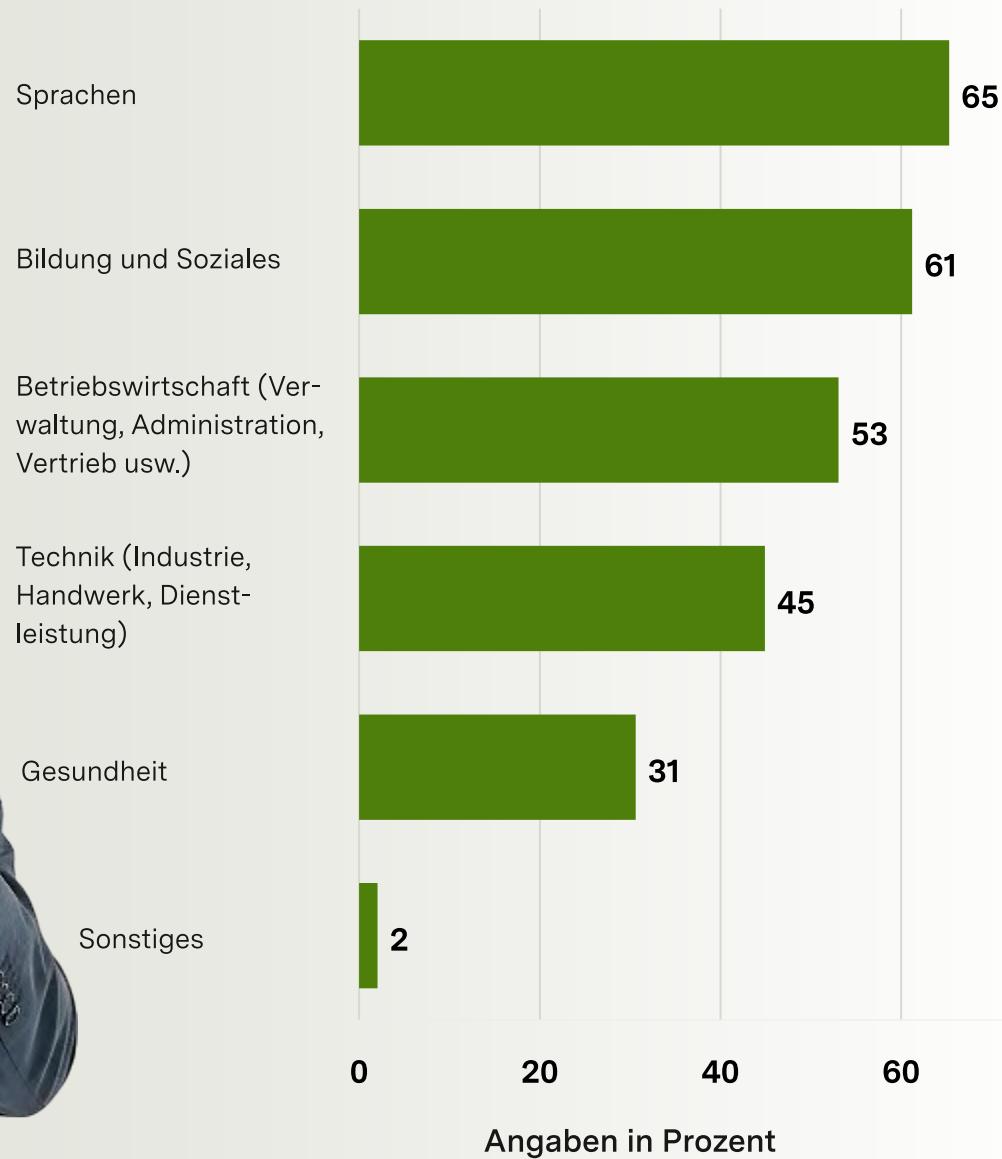
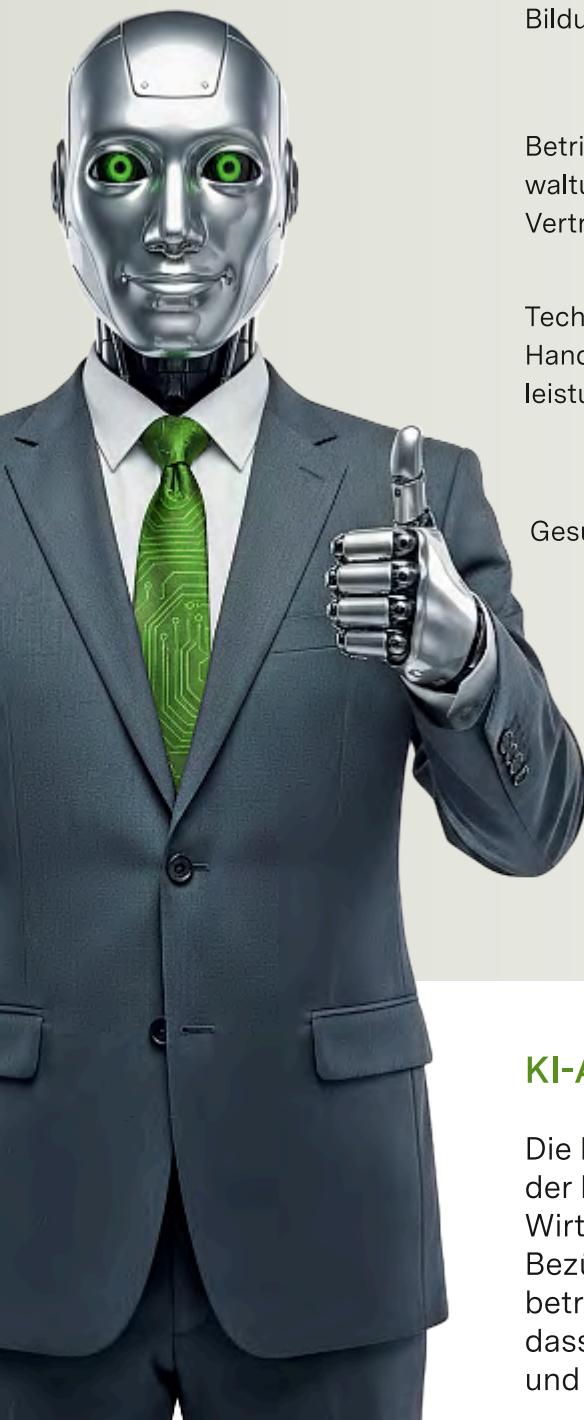
## Für welche Teilnehmendengruppen sehen Sie den größten Nutzen durch KI-gestützte Bildungsangebote?



### Vielfältige Zielgruppen profitieren

Die Befragten sehen den Nutzen von KI-gestützten Bildungsangeboten über viele Teilnehmendengruppen hinweg. Besonders häufig wurde betont, dass der Mehrwert stark vom jeweiligen Anwendungskontext abhängt. Damit wird deutlich: KI eröffnet Potenziale für sehr unterschiedliche Lernende – von Menschen in beruflicher Neuorientierung bis hin zu erfahrenen Fachkräften mit Weiterbildungsbedarf.

**KMU sind wichtige Akteure am Wirtschaftsstandort BW.  
Wo sehen Sie das Matching in Ihrem Angebotsportfolio zum  
Thema KI für diese Zielgruppe?**



### KI-Angebote mit breitem KMU-Bezug

Die Ergebnisse zeigen, dass KI-Themen in den Angeboten der befragten Einrichtungen für zahlreiche Wirtschaftsbereiche relevant sind. Besonders häufig werden Bezüge zu Sprachen, Bildung und Sozialem sowie zu betriebswirtschaftlichen Themen genannt. Damit zeigt sich, dass die Angebote ein breites Spektrum an Bedarfen kleiner und mittlerer Unternehmen abdecken.

Welche technologische Entwicklung im Bereich KI begeistert oder inspiriert Sie besonders – heute oder in der Zukunft?

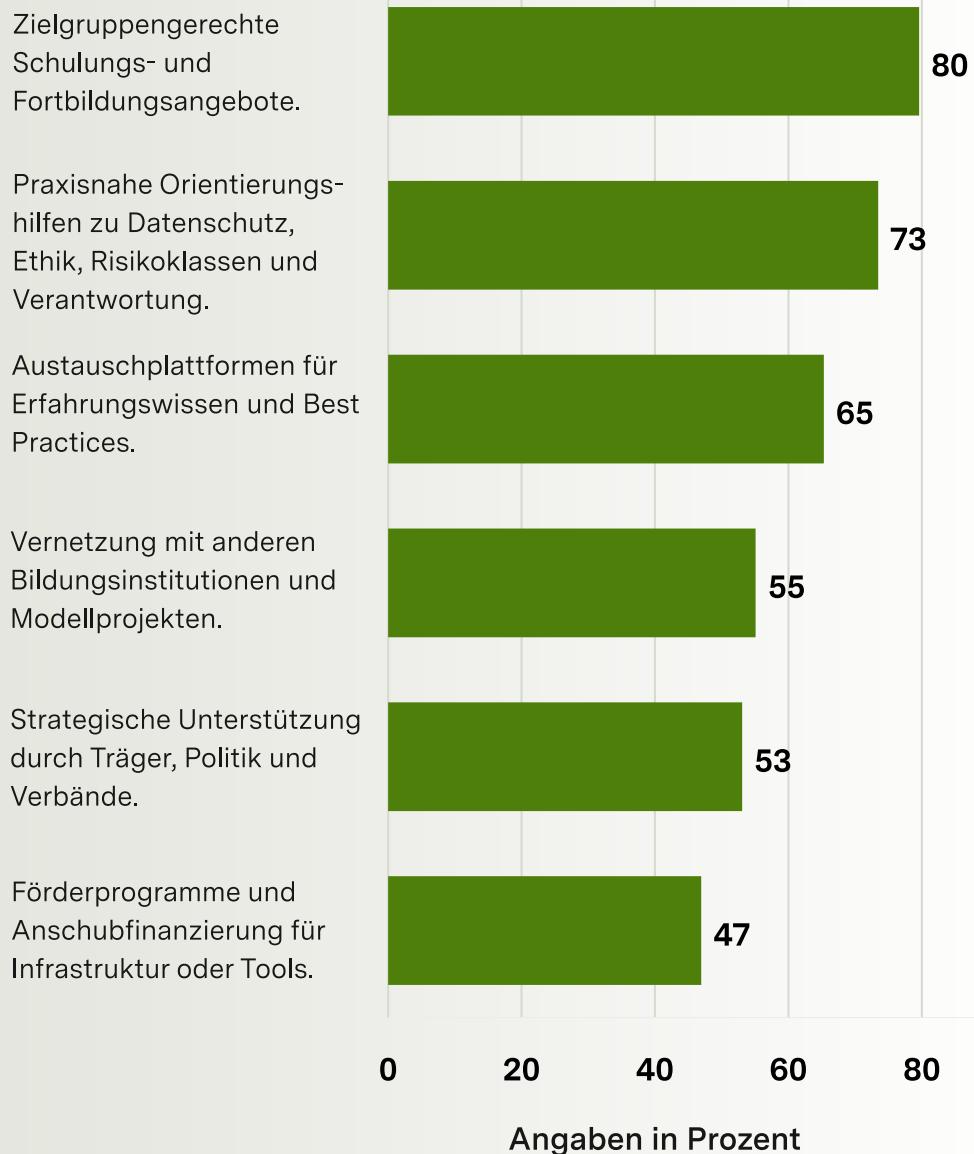
## Blick in die KI-Zukunft

Die meisten Befragten wünschen sich eine empathische, lernfähige und individuell reagierende KI, die Lehr- und Lernprozesse begleitet, Routineaufgaben abnimmt und pädagogische Arbeit unterstützt – eine Vision von KI als menschlich-intelligenter Partner im Bildungsalltag.



# #11

## Was brauchen Bildungseinrichtungen konkret, um KI sinnvoll, rechtssicher und nachhaltig einzusetzen?

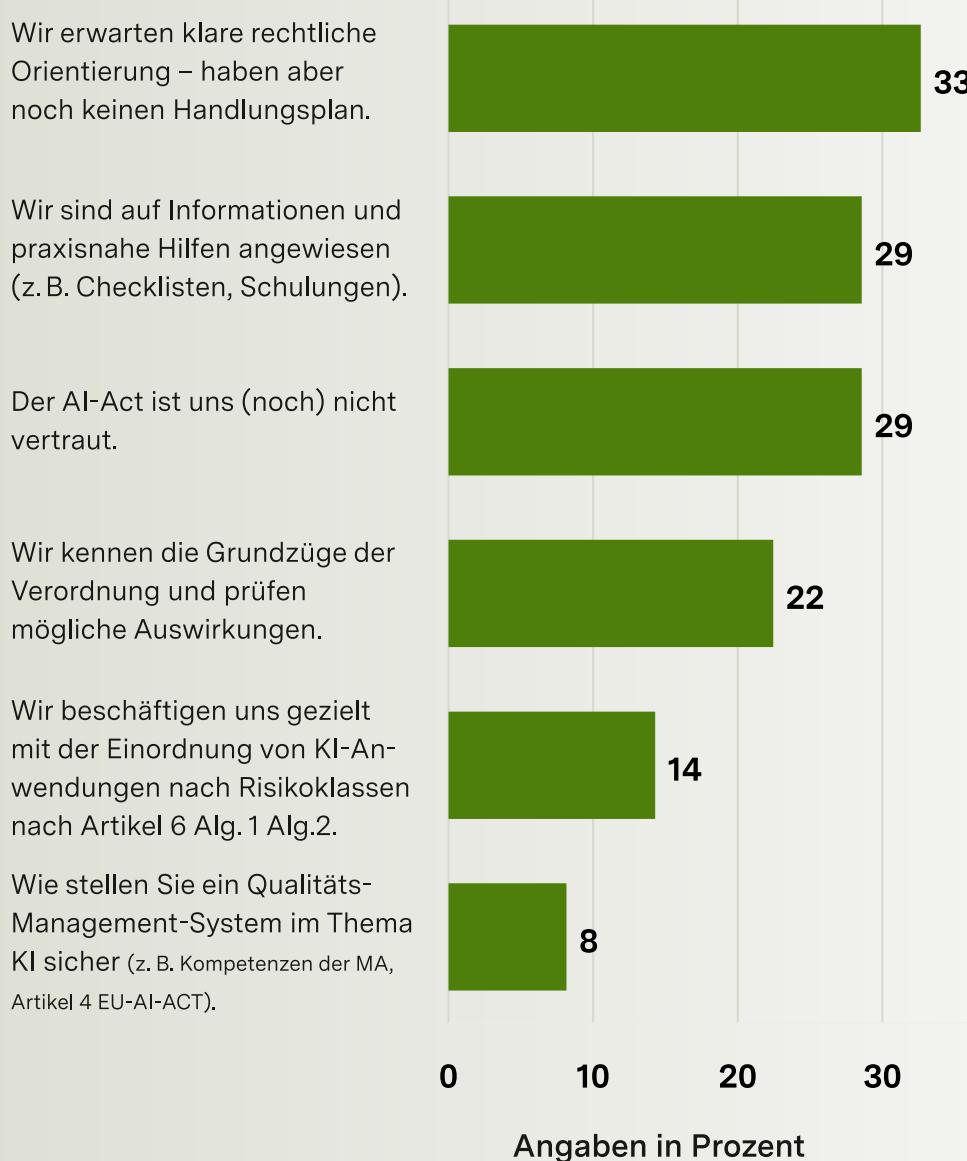


### Was Bildungseinrichtungen für einen erfolgreichen KI-Einsatz brauchen

Um Künstliche Intelligenz sinnvoll und rechtssicher einzusetzen zu können, benötigen Bildungseinrichtungen vor allem gezielte Qualifizierungsangebote, klare Orientierung zu rechtlichen und ethischen Fragen sowie Räume für Austausch und Vernetzung. Auch Unterstützung durch Förderprogramme und strategische Begleitung wird vielfach als notwendig angesehen, um den Wandel nachhaltig zu gestalten.

# #12

## Welche Bedeutung hat der EU AI Act (EU-Verordnung zur Künstlichen Intelligenz) aktuell für Ihre Einrichtung?



### EU AI Act: Bekannt, aber noch nicht verankert

Die Ergebnisse zeigen, dass der EU AI Act in den Bildungseinrichtungen zunehmend wahrgenommen wird, seine praktische Umsetzung jedoch vielfach noch am Anfang steht. Viele Bildungsträger kennen die Grundzüge der Verordnung, wünschen sich aber klare rechtliche Orientierung und praxisnahe Hilfestellungen. Insgesamt befindet sich das Thema in einer frühen Phase der Auseinandersetzung – zwischen Bewusstsein, Informationsbedarf und erster Vorbereitung.

# Fazit: KI in der Bildungswelt – Chancen nutzen, Orientierung stärken

## Zentrale Erkenntnisse aus der Umfrage

**Die KI ist bereits in der Praxis angekommen.**

Viele Bildungseinrichtungen setzen KI-gestützte Tools aktiv ein oder erproben erste Anwendungen – häufiger als zunächst angenommen.

**Offenheit überwiegt, doch es bleibt Informationsbedarf.**

Die Haltung gegenüber KI ist überwiegend positiv und neugierig, zugleich bestehen Unsicherheiten bei Datenschutz, Ethik und rechtlichen Fragen.

**Breite Einsatzpotenziale, vor allem im didaktischen Bereich.**

KI wird vor allem als Unterstützung bei der Erstellung individualisierter Lernmaterialien und Lernprozesse gesehen – mit vielfältigen Anwendungsfeldern.

**Für eine nachhaltige Nutzung braucht es Qualifizierung und Orientierung.**

Schulungsangebote, Austauschformate und klare rechtliche Leitplanken werden als entscheidende Voraussetzungen für einen sinnvollen KI-Einsatz genannt.

**Blick nach vorn: KI als Chance für eine moderne Bildungswelt.**

Die Befragten verbinden mit KI das Potenzial, Lernen stärker zu individualisieren und Bildungsangebote zu verbessern. Dabei bleibt wichtig, dass der Mensch und die pädagogische Qualität im Mittelpunkt stehen.

**Passende Weiterbildung  
mit KI-Beratung finden:  
[www.fortbildung-bw.de](http://www.fortbildung-bw.de)**

